

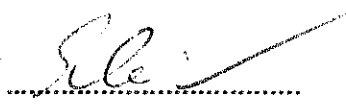
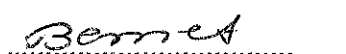
NIEDERSCHRIFT

Körperschaft: Stadtverwaltung Freital, Außenstelle Pesterwitz
Gremium: Ortschaftsrat Pesterwitz
Sitzung am: 24.10.2016
Sitzungsort: Vereinsraum Dorfplatz 1, Freital OT Pesterwitz
Sitzungsbeginn: 19.00 Uhr Sitzungsende: 20.30 Uhr

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender: Wolfgang Schneider

Ortschaftsrat:


.....

.....

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Sitzungsteilnehmer: Funktion

Herr Schneider	Ortsvorsteher
Frau Bernert	dto.
Herr Frost	dto.
Herr Grohmann	dto.
Frau Hanebuth	dto.
Frau Renz	dto.
Herr Schütz	dto.
Frau Wiele	dto.

entschuldigt fehlten:

Herr Bartzsch (dienstlich)
Herr Steinke (privat)

Gäste: Herr Karrei, Geschäftsführer Freitaler Projektentwicklung; zahlreiche Bürgerbeteiligung

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschrift der Ortschaftsratssitzung vom 26.09.2016
3. Bürgerfragestunde
4. Auswertung der Ergebnisse der Prüfung von Pflanzbindungen in ausgewählten B-Plangebieten im Ortsteil Pesterwitz; Gast: Herr Karrei GF FPE
5. Informationen

Tagesordnungspunkt 1

Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit wurden festgestellt.

Tagesordnungspunkt 2

Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschrift der Ortschaftsratssitzung vom 20.06.2016

Herr St. Frost, stellte die schriftliche Anfrage, wie es zu Leitung der Sitzung durch Andreas Steinke gekommen ist. Aus seiner Sicht ist das nicht möglich, da es nicht dem § 36 der Sächsischen Gemeindeordnung entspricht. Dazu sollte eine Prüfung durch Herrn Weichlein, Juristischer Referent, erfolgen. In der Antwort hat er auf den § 38 Abs 1 Satz 3 verwiesen. Das Antwortschreiben wurde an die Ortschaftsräte verteilt. Herr Frost konnte der Aussage nicht folgen und sprach sich deshalb dagegen aus.

Weitere Einwände gegen die Niederschrift der Sitzung am 26.09.2016 wurden nicht erhoben. Damit ist die Niederschrift mehrheitlich bestätigt.

Tagesordnungspunkt 3

Bürgerfragestunde

- Von mehreren Bürgern wurde nun schon zum wiederholten Mal der schlechte Zustand der Einfahrt vom Dorfplatz zum Parkplatz (FPE) an der Zufahrt zum EDEKA bemängelt. In der jetzt beginnenden kalten Jahreszeit, kann es zu Vereisungen kommen, welche letztlich eine erhöhte Unfallgefahr für die Fußgänger darstellt! Laut Herrn Karrei wird zurzeit die Flächenübertragung an die Stadt geprüft.
- Herr Zimmermann, sprach die schlechten Sichtverhältnisse im Spiegel an der Ausfahrt Kurzer Weg an.
- Herr Schütz, bemängelte die kurzfristige Absage des Termins zur Informationsveranstaltung BMX. Herr Schneider, nahm die Kritik an und versprach, dass ein neuer Termin rechtzeitig bekannt gegeben wird.
- Die Anfrage der Bürger, ob zum Punkt 4 eine Diskussion zugelassen wird, wurde vom Ortschaftsrat einstimmig bestätigt!

Tagesordnungspunkt 4

Auswertung der Ergebnisse der Prüfung von Pflanzbindungen in ausgewählten B-Plangebieten im Ortsteil Pesterwitz

Herr Schneider gab zunächst einige Erläuterungen zum betrachteten Bebauungsplan Dölzschener Straße. Der ursprüngliche Bebauungsplan aus dem Jahre 1997 erhielt 2 Änderungen. Diese erfolgten 2001 und 2005. Es lässt sich feststellen, dass die Pflanzvorgaben sowohl im öffentlichen als auch privaten Teil nicht entsprechend umgesetzt worden sind. Das öffentliche Defizit lässt sich teilweise durch den Verkauf öffentlicher Grünflächen begründen. Im privaten Bereich ist der Vollzug und die Umsetzung der Pflanzbindung Sache der Grundstückseigentümer. Auch hier gibt es letztlich ein erhebliches Defizit feststellen. Herr Naumann, wirft ein, dass die Stadt als Aufsichtsbehörde fungiert.

Herr Grohmann, erläuterte den Bebauungsplan und die sich aus den beiden Planänderungen ergebenden Auswirkungen. In seinen Ausführungen ging er speziell auf die Punkte auf die Punkte 7 – 10 des Bebauungsplanes ein. Zur Veranschaulichung erfolgte die Projektierung der Pläne für alle Anwesenden sichtbar an die Wand. Seine Bestandsaufnahme, durch auszählen der Bäume, ergab ein Defizit von 91 Bäumen im öffentlichen und von 168 Bäumen im privaten Bereich. Diese Feststellung war für die meisten Anwesenden doch sehr ernüchternd.

Herr Frost merkt an, dass Ausnahmegenehmigungen/Befreiungen, wenn sie denn erteilt werden ebenfalls verbindlich sind. Er schlägt vor zu prüfen, ob die Möglichkeit besteht am Hang oberhalb der Straße Elbtalblick wieder Obstbäume zu pflanzen. Herr Karrei wird diese Möglichkeit prüfen und ergänzte weiter, dass sich die FPE natürlich bemühen wird im Rahmen der örtlichen Gegebenheiten im Ortsteil das festgestellte Defizit weiter zu minimieren. Herr Schneider bringt dazu auch die Nutzung des neuen Friedhofes ins Spiel. Und er appelliert an dieser Stelle auch an die Hausbesitzer, im Rahmen der noch bestehenden Möglichkeiten Nachpflanzungen vorzunehmen.

Frau Müller führt aus, dass die Festlegungen des B-Planes letztlich so nicht umgesetzt worden sind! Frau Zimmermann ergänzt, dass im Grünkeil bisher kein Baum gepflanzt wurde.

Zur weiteren Vorgehensweise, regt Herr Frost die Bildung einer Arbeitsgruppe an, welche Vorschläge für Nachpflanzungen erarbeiten sollten. Herr Grohmann bemerkt dazu, dass die Einbeziehung der Medienträger in einzelnen Fällen unbedingt erforderlich ist. Herr Schneider schlägt deshalb vor, dass die Freitaler Projektentwicklungsgesellschaft diese Aufgabe bündeln und in der Ortschaftsratssitzung Februar entsprechende Vorschläge unterbreiten sollte.

Tagesordnungspunkt 5

Informationen

Herr Schneider informiert, dass

- die Deckschicht auf die Straße An der Winzerei voraussichtlich am kommenden Wochenende aufgebracht wird, wenn es das Wetter erlaubt
- das Aufstellen einer Bautafel nach § ... erforderlich ist
- er um Rückmeldungen bittet, wenn es Änderungswünsche zu den für 2017 vorgeschlagenen Ortschaftsratsterminen gibt.

Herr Schneider bedankt sich für die rege Diskussion und beendet die öffentliche Sitzung gegen 20.30 Uhr.